

Claus Kleber in der Jury des Vordenker Forum

„Vordenker Forum“ vergibt Auszeichnung für Menschen, die maßgeblich an der Zukunft unserer Gesellschaft mitwirken.

Claus Kleber: „Vordenker sind Vorbilder und in unserer von Orientierungslosigkeit geprägten Zeit wichtiger als je zuvor.“

Kassel, 14. Februar 2023 – Dr. Claus Kleber, als Moderator und Leiter des „ZDF heute journal“ langjährige Ikone der deutschen Nachrichtenlandschaft, ist in die Jury des „Vordenker Forum“ eingetreten. Das 2008 von Johannes Sczegan als damaligem Geschäftsführer der Finanzberatungsgruppe Plansecur initiierte Forum zeichnet Menschen aus, die maßgeblich an der Zukunft unserer Gesellschaft mitwirken. „Der Initiator, die weiteren Mitglieder der Jury und die bisherigen Preisträger haben mich gleichermaßen überzeugt, mich für das Vordenker Forum zu engagieren“, erklärt Claus Kleber. Er begründet sein Engagement: „Menschen, die gedanklich vorangehen, sind wichtige Vorbilder, weil sie zugleich unsere Gesellschaft insgesamt voranbringen. Vorbilder, und zwar die richtigen, sind in unserer häufig von Orientierungslosigkeit geprägten Zeit wichtiger als jemals zuvor.“

Dr. Claus Kleber: Vom Juristen zum Journalisten

Dr. Claus Kleber hat Rechtswissenschaften an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen studiert, unterbrochen von zwei Auslandssemestern. Schon während seiner Schul- und Studienzeit war er als Journalist tätig. 1983 legte er die zweite juristische Staatsprüfung ab; es folgte ein Forschungsaufenthalt für seine Dissertation in Washington D.C. und New York. Für das Studium und die Auslandsaufenthalte erhielt er Stipendien der Studienstiftung des deutschen Volkes und des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD). 1986 promovierte er mit dem Thema „Privater Rundfunk – Gestaltungsmöglichkeiten im Verfassungsrahmen“ zum Dr. jur. Claus Kleber.

1985 wurde Claus Kleber Studioleiter des Südwestfunks. Ab 1986 berichtete er 17 Jahre lang als ARD-Korrespondent in Hörfunk- und Fernsehbeiträgen aus den USA. Er avancierte zum Studioleiter in Washington D.C. Bei der ARD war er zuletzt Studioleiter in London, bevor er 2003 zum ZDF als Moderator und Leiter des „heute journal“ wechselte. Dieses moderierte er letztmals am 30. Dezember 2021 mit seiner 2977. Sendung.

Im Februar 2015 wurde Claus Kleber zum Honorarprofessor für Medienwissenschaft an der Universität Tübingen ernannt. Er ist Kuratoriumsmitglied der Atlantik-Brücke-Stiftung und der Berliner Dependence des amerikanischen Aspen-Instituts.

Acht Preisträger des Vordenker Forums seit 2008

Erster Preisträger des Vordenker Forum war der zwischenzeitlich verstorbene Ökonom und langjährige Chefvolkswirt der Deutschen Bank, Prof. Dr. Norbert Walter (2008), gefolgt von Bischof Dr. Wolfgang Huber (2009), dem Bundesverfassungsrichter Prof. Dr. Paul Kirchhof (2011), dem ehemaligen EU-Kommissionspräsidenten Jean-Claude Juncker (2014), der Vorsitzenden der Geschäftsführung des Maschinen- und Anlagenbauers Trumpf, Dr. Nicola Leibinger-Kammüller (2015), dem früheren Vorsitzenden der Agentur für Arbeit und Leiter des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge, Dr. Frank-Jürgen Weise (2016), dem Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung („Wirtschaftsweisen“, 2018), dem Politologen Prof. Dr. Bassam Tibi (2019) sowie zuletzt dem Tech-Pionier und KI-Forscher Prof. Dr. Sebastian Thrun (2022), der unter anderem als geistiger Vater selbstfahrender Autos gilt. Für dessen erste Biografie, die in diesem Frühjahr erscheinen soll, hat Claus Kleber sogar das Vorwort verfasst.

Die Jury des Vordenker Forum

Vorsitzender der Vordenker-Jury ist seit Anfang des Jahres Prof. Dr. Gabriel Felbermayr, Präsident des österreichischen Wirtschaftsforschungsinstituts WIFO in Wien, und zuvor Präsident des Instituts für Weltwirtschaft (IfW) und Inhaber einer Professur für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftspolitik an der Universität Kiel. Bis Ende letzten Jahres führte Prof. Dr. Jürgen Stark, ehemaliger Chefvolkswirt und Mitglied im Direktorium der Europäischen Zentralbank EZB sowie davor Vizepräsident der Deutschen Bundesbank, den Vorsitz des Vordenker Forum. Zur Jury gehören außerdem Prof. Michael Binder, Professor für Internationale Makroökonomie und Empirische Wirtschaftsforschung an der Goethe-Universität, Ex-Bundesministerin Julia Klöckner, Frank Lehmann, freier Journalist, Wolfgang Baake, ehemaliger Beauftragter für die Deutsche Evangelische Allianz am Sitz der Bundesregierung, Thorsten Alsleben, Hauptgeschäftsführer der Mittelstands- und Wirtschaftsunion, Prof. Dr. Renate Köcher, Geschäftsführerin des Instituts für Demoskopie in Allensbach, Dr. Nicola Leibinger-Kammüller, Vorsitzende der Geschäftsführung des Maschinen- und Anlagenbauers Trumpf, die Plansecur-Finanzberater Gunther Otto und Hermann Schwietering sowie Johannes Sczegan und Heiko Hauser, der vormalige und der aktuelle Geschäftsführer der Finanzberatungsgruppe Plansecur als Träger des Forums.

„Kreis der klügsten Köpfe“

Plansecur-Chef Heiko Hauser erklärt: „Das Vordenker Forum hat sich zu einem Kreis der klügsten Köpfe entwickelt, die – und das ist genauso wichtig – alle das Herz auf dem rechten Fleck haben.“ Der ehemalige Geschäftsführer Johannes Sczegan erläutert die Motivation zur Gründung des „Vordenker Forum“ im Jahr 2008: „Die Gesellschaft verändert sich – teilweise grundlegend und mit zunehmender Geschwindigkeit. Klimawandel, demografischer Wandel, Globalisierungseffekte, Krisen in der Finanzwirtschaft, zunehmende Digitalisierung und der fortschreitende Wertewandel stellen uns alle vor immer neue Herausforderungen. Um zukunftsfähig zu bleiben, braucht die Gesellschaft Menschen, die übergreifende Prozesse erkennen und langfristig denken – Vordenker eben. Mit dem Preis des Vordenker Forums würdigen wir Menschen, die maßgeblich an der Gestaltung der Zukunft unserer Gesellschaft mitwirken.“

Weitere Informationen: Vordenker Forum, www.vordenker-forum.de

Kontakt: Plansecur, Druseltalstraße 150, 34131 Kassel,
Tel. +49 (0) 561 / 9355-0, E-Mail: info@plansecur.de,
Web: www.plansecur.de und www.facebook.com/plansecur

Presse: euomarcom public relations, Tel. +49 (0) 611 973150,
E-Mail: team@euomarcom.de, Web: www.euomarcom.de